

6. Nationalwettbewerb in Deutsch als Fremdsprache, Runde 1, Niveau A2

Name Klasse

Schule Stadt

Niveau A2

Nachdem du die Aufgaben gelöst hast, übertrage deine Lösungen auf den Antwortbogen.

Antwortbogen

LESEN

Teil 1

1.	A	B	C
2.	A	B	C
3.	A	B	C
4.	A	B	C
5.	A	B	C

Teil 2

6.	A	B	C
7.	A	B	C
8.	A	B	C
9.	A	B	C
10.	A	B	C

Teil 3

11.	A	B	C
12.	A	B	C
13.	A	B	C
14.	A	B	C
15.	A	B	C

Teil 4

16.	
17.	
18.	
19.	
20.	

SCHREIBEN

Aufgabe 1

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Aufgabe 2

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Lesen. Teil 1

Du liest in einer Jugendzeitschrift diesen Text.

Wähle für die Aufgaben 1 bis 5 die richtige Lösung: a, b oder c. Kreuze an.

Übertrage deine Lösungen auf den Antwortbogen.

Besondere Hobbys

Gitarre, Computerspiele oder Fußball spielen – diese Hobbys haben viele deutsche Jugendliche. Andere verbringen ihre Freizeit mit weniger bekannten Aktivitäten.

Georg, 19 Jahre, fährt Fingerboard. Er erzählt von seinem Hobby.

Früher bin ich viel Skateboard gefahren. Seit zwei Jahren geht das nicht mehr. Ich hatte eine schwere Verletzung und jetzt tut mir der Fuß weh, wenn ich auf dem Skateboard stehe. Jetzt fahre ich Fingerboards, also kleine Skateboards mit den Fingern. Sie sind ungefähr zehn Zentimeter lang, bis dreieinhalb Zentimeter breit, und man macht mit ihnen die gleichen Dinge wie mit großen Skateboards. Nur eben mit den Fingern. Es ist erstaunlich, dass das geht. Ich finde das toll. Das trainiert die Feinmotorik.

Angefangen hat es vor sechs Jahren in der Schule: Da haben ich und meine Freunde immer mit einem kleinen Schlüsselanhänger-Skateboard gespielt. Das hat Spaß gemacht. Im Internet habe ich dann gesehen, dass es da eine richtige Szene gibt, eine eigene Welt.

Man kann sehr gute Fingerboards kaufen und auch kleine Treppen. Für meine Ausbildung bin ich letztes Jahr nach Berlin gezogen. Hier gibt es einen Laden nur für Fingerboards. Dort habe ich viele neue Freunde gefunden. Wir treffen uns immer im Laden und üben zusammen.

Ich habe auch schon an einigen Meisterschaften teilgenommen, auch schon an einer Weltmeisterschaft. Sie findet immer in Süddeutschland statt. Sie ist nicht groß und sehr familiär. Ich kenne schon viele Leute, wenn ich dorthin fahre.

(Quelle: <http://www.pasch-net.de/de/pas/cls/sch/jus/sdz/21007024.html>, gekürzt und geändert)

0. Der 19-jährige Georg

- A hat ein seltsames Hobby.
- B hat seit langem kein Hobby mehr.
- C hat ein traditionelles Hobby.

1. Georg hat vor zwei Jahren

- A mit dem Skateboarding aufgehört.
- B sein Skateboard verloren.
- C mit dem Skateboarding angefangen.

2. Die Fingerboards

- A haben viele Ähnlichkeiten mit den richtigen Skateboards.
- B unterscheiden sich grundsätzlich von den richtigen Skateboards.
- C funktionieren wie ein Motor.

3. Georg hat das erste Mini-Skateboard

- A im Internet gesehen.
- B von Freunden bekommen.
- C in der Schule gesehen.

4. Georg ist nach Berlin umgezogen, denn er will

- A neue Fingerboards kaufen.
- B weiter lernen.
- C neue Freunde finden.

5. Auf den Meisterschaften trifft Georg

- A nur Jugendliche aus Deutschland.
- B Jugendliche nur aus Süddeutschland.
- C internationale Teilnehmer.

Lesen. Teil 2

Du bist in einer deutschen Stadt und liest folgendes Veranstaltungsprogramm.

Lies die Aufgaben 6 bis 10 und den Text.

Welcher Ort passt?

Wähle die richtige Lösung: a, b oder c. Kreuze an.

Übertrage deine Lösungen auf den Antwortbogen.

0. Du hast Durst.

- A Die große Halle
- B Anderer Ort
- C Marktplatz

6. Du brauchst Bewegung mit Rhythmus und Musik.

- A Sporthalle
- B Anderer Ort
- C Marktplatz

7. Du möchtest Spaß haben und richtig lachen.

- A Sporthalle
- B Theaterhaus
- C Anderer Ort

8. Du möchtest etwas naschen.

- A Die große Halle
- B Theaterhaus
- C Anderer Ort

9. Du möchtest deinen alten Toaster verkaufen.

- A Anderer Ort
- B Kunstmuseum
- C Marktplatz

10. Du treibst gern Mannschaftssport.

- A Marktplatz
- B Theaterhaus
- C Anderer Ort

Veranstaltungsprogramm

Die große Halle	
10:00 - 17:00	Europäischer Monat der Fotografie
17:00 – 19:00	S. A. Fischer liest aus seinem neuen Buch
Ab 19:00	Filmabend
Sporthalle	
10:00 – 12:00	Bayerische Volkstänze – Tanzkurs
12:00 – 14:00	Mach mit! – Autos- und Flugzeugmodelle zusammenbauen und bemalen
14:00 – 16:00	Fußball
Ab 16:30	Volleyball
Theaterhaus	
10:00 – 16:00	Galerie „Junge Meister“ – Schüler von der Albrecht Dürer-Kunstschule präsentieren Bastelarbeiten
14:00 – 15:30	„Die wilde Familie“ – Komödie
Kunstmuseum	
10:00 – 14:00	Niederländische Malerei aus dem 17. Jahrhundert
14:00 – 18:00	Goldene Schätze aus der Antike
Marktplatz	
10:00 – 16:00	Flohmarkt
12:00 – 16:00	Spiel- und Schachcafé
10:00 – 17:00	Bücherstände
10:00 – 17:00	Internationale Küche, Süßigkeiten und Getränke

Lesen. Teil 3

Lies die E-Mail und die Aufgaben 11-15.

Wähle für die Aufgaben 11 bis 15 die richtige Lösung: a, b oder c. Kreuze an.

Übertrage deine Lösungen auf den Antwortbogen.

Hallo Sven,
entschuldige mich für das lange Schweigen, aber in letzter Zeit war bei mir zu Hause nicht sehr ruhig. Du weißt, dass ich ein schwieriges Verhältnis zu meinen Eltern habe, denn sie sind sehr streng. Bisher waren meine Leistungen in Mathe ein Problem, aber ich finde den Unterricht sehr langweilig. Mein Freund Peter ist sehr gut in Mathe und hat mir viel geholfen. Ich habe viel gelernt und sogar an einem Mathe-Projekt mitgemacht. Das ist schon in Ordnung.
Jetzt darf ich nicht nach 22.00 Uhr nach Hause kommen. Während meine Freunde einen Geburtstag feiern, muss ich zu Hause sein. Gestern waren wir in der Disco, ich habe den letzten Bus verpasst und bin nach Hause gelaufen. Deshalb bin ich später nach Hause zurückgekommen als versprochen. Was habe ich gesehen: Meine Eltern sitzen in der Küche, sauer und nervös, warten auf mich und schimpfen. Nach dem Streit habe ich zwei Wochen Hausarrest bekommen. Ich kann nicht mehr! Was soll ich tun? Ich denke sogar daran, von zu Hause abzuhausen.
Schreib mir, wenn du Zeit hast.
Liebe Grüße
Thomas

11. Wofür entschuldigt sich Thomas?

- A) Er hat sich lange Zeit nicht gemeldet.
- B) Er hat lange Zeit auf die E-Mail von Sven gewartet.
- C) Es war bei ihm zu Hause nicht ruhig.

12. Warum waren die Eltern zuerst unzufrieden?

- A) Thomas hatte ein Problem.
- B) Der Mathe-Unterricht war langweilig.
- C) Thomas hatte schlechte Noten in Mathe.

13. Wie hat sich Thomas in Mathe verbessert?

- A) Er hat Peter geholfen.
- B) Er hat sich Mühe gegeben.
- C) Er hat ein Mathe-Projekt organisiert.

14. Warum ist Thomas gestern später nach Hause zurückgekommen?

- A) Er ist zu Fuß gegangen.
- B) Er hat etwas anderes versprochen.
- C) Er hat den Bus nicht gesehen.

15. Was will Thomas machen?

- A) Er will mehr Zeit zu Hause verbringen.
- B) Er will zu Hause bleiben und denken.
- C) Er will von zu Hause weglaufen.

Lesen. Teil 4

Sechs Jugendliche suchen Information im Internet und lesen verschiedene Anzeigen.

Lies die Aufgaben 16 bis 20 und die Anzeigen A bis F.

Welche Anzeige passt zu welcher Person?

Du kannst jede Anzeige nur einmal verwenden. Die Anzeige aus dem Beispiel kannst du nicht mehr verwenden. Für eine Aufgabe gibt es keine Lösung. In diesem Fall schreibe 0.

Übertrage deine Lösungen auf den Antwortbogen.

Anzeige

- | | | |
|-----|--|-------------------|
| 0. | Monika, 19 Jahre alt, hat letztes Jahr 4 Monate als Kellnerin gearbeitet. Jetzt möchte sie wieder in der Freizeit jobben. | <u> F </u> |
| 16. | Brigitte trinkt sehr gern Tee. Deshalb braucht sie oft warmes Wasser. Sie möchte aber Strom sparen und nicht den Herd benutzen. | <u> </u> |
| 17. | Ivona, 18, sportlich, aktiv, spricht sehr gut Englisch und Deutsch, kann auch ein bisschen Italienisch. Sie möchte diesen Sommer eine Reise nach Italien buchen. | <u> </u> |
| 18. | Hallo, ich bin Frederike, 15, gehe jetzt in die 9. Klasse und habe große Schwierigkeiten in Französisch. Wo kann ich Hilfe bekommen? Wie kann ich mein Französisch verbessern?. | <u> </u> |
| 19. | Familie Meyer verfügt nicht über viel Geld und ist neulich in eine neue Wohnung eingezogen. Die Küche ist fast leer und Frau Meyer hat keine Küchengeräte zum Kochen. | <u> </u> |
| 20. | Kristian, 17 Jahre alt, besucht ein deutschsprachiges Gymnasium und kann auch gut Englisch. Er braucht ein neues Skateboard, deshalb muss er jobben und Geld sparen. Kristian muss aber auch hart lernen und hat leider nur am Samstag Freizeit. | <u> </u> |

6. Nationalwettbewerb in Deutsch als Fremdsprache, Runde 1, Niveau A2

Anzeigen	
A	Giovanni, 18, aus Rom/Italien, Muttersprache – Italienisch, wohne jetzt in München und suche einen Tandem-Partner Deutsch zu lernen. Ist Deutsch deine Muttersprache, hast du am Wochenende oder in der Woche eine Stunde frei? Möchtest du dich mit mir im Café oder im Park auf Deutsch unterhalten? Dann kannst du auch Italienisch lernen oder dein Italienisch verbessern. Ruf mich an!
B	Secondhandladen für das Notwendigste in Ihrer Küche. Wir kaufen und verkaufen preiswert Waschmaschinen und Wäschetrockner, Geschirrspüler, Kühlschränke und Herde.
C	Du bist Schüler/in oder Student/in, flexibel, kreativ, freundlich und belastbar. Dann kannst du stundenweise – in der Woche oder am Wochenende - bei uns im Reisebüro „Reisen mit Spaß“ arbeiten. Du musst unsere Gäste betreuen und bei der Reiseorganisation helfen. Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil.
D	Wir bieten die Möglichkeit, Sprachkenntnisse zu erwerben oder vorhandene Kenntnisse zu erweitern. In unserer Sprachenschule lernen die Kursteilnehmer in kleinen Gruppen oder im Einzelunterricht. Die Leiter/innen des Nachhilfeunterrichts haben pädagogisches Geschick und viel Unterrichtserfahrung mit Schülern aller Schultypen und Klassenstufen.
E	Biete Wasserkocher, Glas und Silber/matt, Energieklasse A, 3000 W, Hohe Sicherheit durch Trockenlauf- und Überhitzungsschutz, Kochstoppautomatik und Deckelverriegelung. Original verpackt, neu, unbenutzt, sehr preiswert.
F	Wir suchen für unser Sky – Café Kellner/in für den Abend und/oder für das Wochenende. Du musst mindestens 18, freundlich und flexibel sein und unbedingt Erfahrung haben. Wir bieten gute Bezahlung und ein angenehmes Arbeitsklima.

Schreiben

Teil 1

Du möchtest morgen ins Fitnessstudio gehen. Schreib eine SMS an deine Freundin/deinen Freund.

- Bitte sie/ihn mitzukommen.
- Schreib warum.
- Nenn einen Ort und eine Uhrzeit für das Treffen.

**Schreib eine SMS (20–30 Wörter). Schreib zu allen drei Punkten.
Übertrage deine Antwort auf den Antwortbogen.**

Teil 2

Deine Schule organisiert einen Weihnachtsmarkt. Die Klassenlehrerin, Frau Stein, bittet dich mitzumachen. Schreib Frau Stein eine E-Mail:

- Sag, dass du mitmachst.
- Informiere, wie du helfen kannst.
- Frag, wann und wo der Weihnachtsmarkt stattfindet.

**Schreib 30 – 40 Wörter. Schreib zu allen drei Punkten.
Übertrage deine Antwort auf den Antwortbogen.**